

## MODULÜBERSICHT

### MODUL 3

Der dritte Besuch im Erlebnis-Zoo

Neben den Grundbedürfnissen haben Tiere auch soziale Bedürfnisse. Verschiedene Tierarten haben verschiedene tierische Verhaltensmuster.

#### Vorbereitungsideen in der KiTa:

- Wie leben die Kinder gern? (Familienstruktur, soziale Kontakte). Brauchen die Kinder eigene Rückzugsmöglichkeiten? Kennen Sie verschiedene Lebensweisen, als ihre Familienstrukturen?
- Bei Tieren können die typischen Lebensweisen sehr unterschiedlich sein. Einige Tiere sind Einzelgänger, andere leben in großen Herden. Im Zoo leben einige Tierarten gemeinsam auf einer Anlage, das nennt man Vergesellschaftung. Die Tierinteressen können mit Hilfe der Karten besprochen werden.
- Die Beobachtungsbögen können den Zoobesuch nach der Führung erweitern. In der Vorbereitung kann der Bogen erklärt werden. In der KiTa sollte bereits festgelegt werden, welche Tiere beobachtet werden. Vielleicht können sich die Kinder einigen oder Kleingruppen verschiedene Tiere beobachten. Achtung Raubtiere schlafen oft viel. Bei den Löwenjungtieren ist mehr Aktivität als beim Tiger zu erwarten. Zu Beobachtung bieten sich beispielsweise die Affen oder die Tiere der großen Steppe an. Nach dem Termin können die verschiedenen Beobachtungen besprochen werden.

#### Nachbereitung des zweiten Zoobesuchs:

- Besprechen der dritten und vierten Ebene der Pyramide. Reflektion des Zoobesuchs
- Beobachten und kennenlernen weiterer Tierarten z. B. von Haustieren, ggf. ein Besuchshund oder heimischen Tierarten.